



Ankündigung:

Regionaler Videogottesdienst

am 17. Januar aus Mülheim

Westdeutschland. Sonntags sendet die Neuapostolische Kirche Westdeutschland bis auf weiteres öffentlich einen Videogottesdienst aus wechselnden Gemeinden. Am 17. Januar 2021 kommt der regionale Videogottesdienst aus der Gemeinde Mülheim an der Ruhr (Bezirk Ruhr-Emscher). Er wird via YouTube ausgestrahlt.

In den meisten neuapostolischen Gemeinden in Deutschland finden auch im Shutdown Präsenzgottesdienste statt. Andere Gemeinden bieten Online-Gottesdienste an oder verweisen auf die zentralen regionalen Videogottesdienste.

Gottesdienst aus Mülheim

Am 17. Januar 2021, dem dritten Sonntag im neuen Jahr, kommt der Videogottesdienst aus dem Bezirk Ruhr-Emscher und der Gemeinde Mülheim an der Ruhr. Dienstleiter ist Hirte Thilo Hoffmann (47).

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Die Gemeindelieder können zu Hause mitgesungen werden, vor Ort werden sie mitgelesen. Die Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Hirte Thilo Hoffmann dient seit 15 Jahren als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche, davon 14 Jahre im priesterlichen Amtsauftrag. Gebürtig aus dem Bezirk Duisburg leitete er dort von 2011 bis 2016 die Gemeinde Buchholz. Seit 2016 dient er als Hirte und Vorsteher der Gemeinde Mülheim an der Ruhr. Beruflich ist er als Bauleiter in der Kirchenverwaltung in Dortmund tätig.

Die Stadt Mülheim an der Ruhr

Mülheim an der Ruhr ist eine kreisfreie Großstadt im westlichen Ruhrgebiet. Die Stadt liegt an der Ruhr zwischen den angrenzenden Großstädten Duisburg und Essen sowie der nahe gelegenen Landeshauptstadt Düsseldorf. Mülheim gehört zudem zur Metropolregion Rhein-Ruhr. Die neuapostolische Stadtgemeinde Mülheim zählt über 680 Mitglieder, die von zwölf Amtsträgern

seelsorgerisch betreut werden. Mülheim ist zudem die Heimatgemeinde von Apostel i.R. Wilhelm Hoyer, der im Juni 2019 in den Ruhestand trat.

Die Gemeinde Mülheim an der Ruhr ist seit 2020 Mitglied in der örtlichen Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK). Delegierter ist Bezirksältester von Parzotka-Lipinski, der den Kirchenbezirk Ruhr-Emscher seit 2015 leitet.

Stadt am Fluß

Die Innenstadt Mülheims befindet sich rechtsseitig der Ruhr, die das Stadtgebiet auf einer Länge von vierzehn Kilometern von Südosten nach Nordwesten durchquert. Mit der Lage des Stadtzentrums direkt am Fluss hat Mülheim neben Fröndenberg ein Alleinstellungsmerkmal im Ruhrgebiet.

Heute ist einer der schönsten Orte der "Stadt am Fluss" die Schleuseninsel. Hier liegt die Ruhrschleuse Mülheim. Bis in die 1920er-Jahre war sie die unterste Schleuse der Ruhr. Weitere Gebäude auf der "Schleuseninsel" sind der "Wasserbahnhof" (Abfahrtsort für Ausflugsschiffe), das Wasserkraftwerk Kahlenberg und das Haus Ruhrnatur.

Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den [YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter [nak.tv](#). Ein separater Stream mit einer Übersetzung für Hörgeschädigte steht bei den regionalen Videogottesdiensten aus technischen Gründen nicht zur Verfügung.

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden. Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "[Neuapostolische Kirche Westdeutschland](#)" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es dann möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

Zentrale Telefonübertragung

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu stehen drei Telefonnummern zur Verfügung:

[+49 69 5060 9806](tel:+496950609806)

[+49 69 5060 9807](tel:+496950609807)

[+49 69 5060 9808](tel:+496950609808)

Finden in der eigenen Gemeinde oder Region Gottesdienste statt, können alternativ auch diese per Telefon mitverfolgt werden. Die Telefonnummer und den nötigen PIN-Code erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

14. Januar 2021

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Thilo Hoffmann](#), [Frank Schuldt](#)

